



Von Kenia ins Berchtesgadener Land

Kooperation zwischen AMBER RESIDENZ Bavaria Bad Reichenhall und Hochschule

Pressefotos gibt es unter <http://www.amber-hotels.de/bilder#bad-reichenhall>

Motivierte Praktikanten gibt es in der Hotellerie mittlerweile nur noch selten, Auszubildende sind rar gesät, Studenten die absolute Ausnahme. Wenn Sie dann aber noch dazu aus Afrika kommen, wird es exotisch. Hinter Tommaso Di Renzo, Hoteldirektor des AMBER RESIDENZ Bavaria in Bad Reichenhall und Caleb Kioko Mulinge, Student an der Internationalen Hochschule Bad Honnef (IUBH), Campus Bad Reichenhall, liegt nun eine faszinierende Zeit.

Inmitten von viel Grün und zu Füßen des Reichenhaller Hausberges, dem 1.613 Meter hohen „Predigtstuhl“ gelegen, zählt das Hotel AMBER RESIDENZ Bavaria seit fast 30 Jahren zu den ersten Adressen im Bayerischen Staatsbad Bad Reichenhall. Mit inzwischen 64 Jahren „auf dem Buckel“ ist die ehrwürdige Steigenberger Akademie, die nun Teil der Internationalen Hochschule Bad Honnef – Campus Bad Reichenhall ist, fast doppelt so alt. Dennoch dauerte es viele Jahre, bis die beiden Institutionen zusammenfanden und in den letzten Monaten gab es sogar eine in der Branche weithin beachtete Premiere: Erstmals hat das AMBER RESIDENZ Bavaria nun einen afrikanischen Praktikanten für drei Monate unter seine Fittiche genommen, der an der Internationalen Hochschule studiert.

David Rempel, seit geraumer Zeit als Dozent an der Internationale Hochschule und privat seit vielen Jahren in verschiedenen sozialen Projekten im ostafrikanischen Kenia aktiv, betreut derzeit drei Stipendiaten, die im Sommer durch die „Mully Children’s Family“ (MCF) Stiftung an die Universität geschickt wurden. Die Stiftung sucht, rettet und rehabilitiert Straßenkinder und bietet ihnen eine familiäre Umgebung, in der sie die notwendigen Fähigkeiten erlernen, sich in die Gesellschaft integrieren zu können. Zurzeit finden über 2.000 Kinder in verschiedenen Heimen Unterkunft und auch eine Ausbildung. Da in einigen Jahren auch Hotels und andere touristische Einrichtungen durch die Stiftung gegründet werden sollen, um so unabhängiger von staatlicher Unterstützung und auch von Spenden zu werden, wurden einige Stipendiaten zum Studium an Hotelfachschulen und dementsprechende Universitäten geschickt. Drei dieser Stipendiaten sind nun in Bad Reichenhall an der Internationalen Hochschule im Bereich Hospitality. Das AMBER RESIDENZ Bavaria ist Kooperationspartner für den Praxisbereich, den die angehenden Bachelors für Tourism & Management im Rahmen ihres dreijährigen Studiums absolvieren müssen.

Der erste der drei Stipendiaten, der sein Praktikum nun im AMBER RESIDENZ Bavaria absolviert hat, ist der Waise Caleb Kioko Mulinge aus Kenia. „Für uns war es schon eine Herausforderung, uns mit einem Mitarbeiter aus einer ganz anderen Kultur und auch mit einer anderen Sprache auseinanderzusetzen“, erläutert Hoteldirektor Tommaso Di Renzo. Umso größer war die anfängliche Überraschung und dann auch die Freude, dass sich Caleb, wie er von allen Mitarbeitern schon nach kurzer Zeit genannt wurde, nicht nur in kürzester Zeit in die deutsche Sprache stürzte, sondern auch sehr schnell mit den verschiedensten Anforderungen im Restaurant- und Servicebereich sehr gut zurecht kam. Im August wurde Caleb sogar „aufgrund seines herausragenden Engagements“ (Zitat Tommaso Di Renzo) zum Mitarbeiter des Monats gewählt. „Diese Auszeichnung hat noch kein Praktikant in unserem Hause geschafft. Dies ist umso erstaunlicher vor dem Hintergrund der anfänglichen sprachlichen Barrieren. Wir haben die Zeit mit ihm sehr genossen, danken Herrn Rempel für seine Unterstützung und freuen uns bereits jetzt auf die nächsten Praktikanten der Hochschule“, so Direktionsassistentin und Ausbilderin Petra Müller. Auch Caleb war von der Arbeit im AMBER RESIDENZ Bavaria begeistert: „Es war eine Riesenchance für mich, in so einem großen Hotel zu arbeiten. Es ist mein Traum, eines



Pressemitteilung, 2. November 2012

Chemnitz

Hilden/Düsseldorf

Leonberg/Stuttgart

Berlin

München

Bad Reichenhall ...

Tages selbst als Hotelmanager zu arbeiten“, so Caleb.

Weitere Informationen: www.amber-hotels.de/hotel-bad-reichenhall

Über das Hotel AMBER RESIDENZ Bavaria:

Das Hotel AMBER RESIDENZ Bavaria in Bad Reichenhall verfügt über 170 Zimmer und liegt verkehrsgünstig im Berchtesgadener Land. Die AMBER RESIDENZ zählt zu den ersten Adressen im Staatsbad Bad Reichenhall: Rundherum sanft eingebettet von viel Grün liegt es ruhig zu Füßen von "Predigtstuhl" und "Hochstaufen", den beiden Reichenhaller Hausbergen, und bietet somit ein phänomenales Alpenpanorama. Das 4-Sterne-Hotel gehört zur AMBER HOTEL Gruppe mit Sitz in Hilden, die insgesamt acht Drei- und Viersternehotels in beliebten Städten und Regionen Deutschlands umfasst: Berlin, Bad Reichenhall, München, Chemnitz, Hilden/Düsseldorf, Leonberg/Stuttgart, Ahrensburg/Hamburg und Templin/Groß Dölln. Alle Häuser bieten individuellen Komfort, Qualität und faire Preise. Viele der stets verkehrsgünstig gelegenen Häuser verfügen über einen modernen Tagungsbereich und ein attraktives Gastronomieangebot.

Presserückfragen: Stephan Trutschler (MEDIENKONTOR), Tel. 0177 / 31 60 515

AMBER RESIDENZ Bavaria

Am Münster 3, 83435 Bad Reichenhall

Tel: 08651 / 776-0; Fax: 08651 / 776-776; E-Mail: reichenhall@amber-hotels.de

www.amber-hotels.de